**Regeln**

**des gesamtrussischen Wettbewerbs „Russlands herausragende Deutsche 2019“**

**Allgemeine Bestimmungen**

1. Diese Bestimmung regelt den Status und Ablauf des gesamtrussischen Wettbewerbs „Russlands herausragende Deutsche 2019“ (im Folgenden: Wettbewerb genannt).
2. Der Wettbewerb ist eines der Instrumente für die Bildung, Entwicklung und Unterstützung des öffentlichen, kulturellen, sportlichen, wissenschaftlichen und pädagogischen Potenzials der Russlanddeutschen.
3. Der Wettbewerb wird auf Initiative der Selbstorganisation der Russlanddeutschen in der Russischen Föderation im Rahmen des Hilfsprogramms der deutschen Bundesregierung zugunsten der deutschen Minderheit in der Russischen Föderation durchgeführt.
4. Organisator des Wettbewerbs ist die Vereinigung der öffentlichen Organisationen „Internationaler Verband der deutschen Kultur“ Moskau, die Informationspartner des Wettbewerbs sind die föderalen und regionalen Exekutivorgane der Russischen Föderation, öffentliche Organisationen sowie Medien.

**Ziel des Wettbewerbes**

Ziel des Wettbewerbs ist es, Russlanddeutsche und zu fördern, die in ihrer beruflichen Tätigkeit allgemein anerkannte Erfolge erzielt haben - in den Bereichen Kultur und Kunst, Wissenschaft, Bildung, Sport oder soziale Aktivitäten.

**Aufgaben des Wettbewerbes**

1. Hilfe bei der Bildung von Eliten – der Russlanddeutschen mit einem hohen nationalen Selbstbewusstsein;
2. Identifizierung und Förderung von beruflichen und kreativen Aktivitäten von Fachkräften aus Russlanddeutschen;
3. Bildung des beruflichen Potenzials der Russlanddeutschen in den Bereichen Wissenschaft, Bildung, Kultur und Kunst, Sport und soziale Aktivitäten;
4. Erhöhung des öffentlichen Ansehens der Bewegung der Russlanddeutschen;
5. Popularisierung von professionellen und kreativen Aktivitäten der russlanddeutschen Fachkräfte mit dem Ziel, ein positives Beispiel für zukünftige Generationen zu schaffen.

**Kategorien des Wettbewerbes**

Der Wettbewerb wird im Rahmen von fünf Kategorien durchgeführt:

* Kategorie „Kunst“: Anna-German-Preis;
* Kategorie Wissenschaft: Boris-Rauschenbach-Preis;
* Kategorie „Bildung“: Viktor-Klein-Preis;
* Kategorie „Gesellschaft“: Arthur-Karl-Preis;
* Kategorie „Sport“: Rudolf-Pflugfelder-Preis.

**Teilnahmebedingungen des Wettbewerbs**

Zur Teilnahme am Wettbewerb sind Bürger der Russischen Föderation, die ihren ständigen Wohnsitz in der Russischen Föderation haben, zugelassen. Die Teilnehmer des Wettbewerbs können herausragende Russlanddeutsche sein, die einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung der öffentlichen Aktivitäten, Bildung, Wissenschaft, Sport, Kultur und Kunst der Russischen Föderation geleistet haben. Die Tätigkeit des Nominierten sollte interregional oder föderal sein und mit entsprechenden Auszeichnungen – Ehrentiteln, Orden, Diplomen von Profilorganisationen, Ministerien und Abteilungen – ausgezeichnet werden. Die Wettkampfveranstalter legen keine Altersgrenze fest.

Anmeldungen zur Teilnahme an der Nominierung können von juristischen Personen (wissenschaftlichen und Bildungseinrichtungen, Verlagen, Medien, Kultureinrichtungen, öffentliche Organisationen, kreative Gewerkschaften, Sportverbände, etc.) und Initiativgruppen (Personen, die die Interessen des Kandidaten und für die Zuverlässigkeit der im Antrag angegebenen Daten verantwortlich sind) abgegeben werden.

**Bewerbungsverfahren**

Um an dem Wettbewerb teilzunehmen, ist es notwendig, ein Bewerbungsunterlangen an die Ausschreibungskommission zu senden. Diese beinhalten:

1. Antrag zur Teilnahme am Wettbewerb;

2. Beschreibung der kreativen (beruflichen) Biographie und der tatsächlichen Aktivitäten des Nominierten in freier Form;

3. Zwei Empfehlungsschreiben von Profilexperten in freier Form mit Angabe des Status, des Arbeitsplatzes und der Kontaktinformationen des Experten. Hochqualifizierte Experten aus dem professionellen Bereich des Nominierten (Ärzte und Kandidaten der Wissenschaft, Mitglieder der kreativen Gewerkschaften, Leiter der Begegnungszentren und selbstorganisierende Organe der russischen Deutschen usw.) können als Empfehlungsgeber fungieren.

**Bedingungen und Ablauf des Wettbewerbs**

Die Bewerbungen werden von der Ausschreibungskommission vom 11. Juli bis 9. August 2019 angenommen. Danach wird innerhalb von vier Wochen auf dem Informationsportal der Russlanddeutschen RusDeutsch (www.rusdeutsch.ru) eine öffentliche Abstimmung für die Kandidaten stattfinden, die Bedingungen und die Abstimmungsregeln werden auf dem Portal aufgeführt. Anfang September werden die Organisatoren die Abstimmungsergebnisse bekannt geben.

Falls erforderlich, kann der Zeitpunkt des Wettbewerbs durch die Entscheidung des Ausschreibungsausschusses angepasst werden.

Informationen über den Wettbewerb werden auf dem Informationsportal der Russlanddeutschen RusDeutsch (www.rusdeutsch.ru) und durch andere deutsch-russischen Publikationen veröffentlicht, sowie durch die Medien an den Pressedienst der russischen staatlichen Behörden und öffentlichen Organisationen sowie die Begegnungszentren und Jugendorganisationen der Russlanddeutschen weitergeleitet.

**Preisverleihung**

Die Gewinner des Wettbewerbs für jede Kategorie sind Nominierte, die nach den Abstimmungsergebnissen die meisten Stimmen erhalten haben. Alle Preisträger werden mit Ehrenurkunden und Prädikaten ausgezeichnet und sind auch eingeladen, an der Preisverleihung teilzunehmen, die am 14. September 2019 im Rahmen des Großen Katharinenballs in Moskau stattfindet.

**Die Wettbewerbskommission**

Die Wettbewerbskommission führt die organisatorische Unterstützung der Handlung aus: Das Sammeln der Anträge, die Konsultationen der potentiellen Bewerber, die rechtzeitige Veröffentlichung der Information in den Massenmedien. Die Struktur der Kommission umfasst die Verwaltung der Vereinigung „IVDK“ und die Mitarbeiter der Abteilung „Avangard“. Die Mitglieder der Wettbewerbskommission haben das Recht, keine Teilnahmeanträge zuzulassen, die nicht den Wettbewerbsregeln entsprechen. Alle strittigen Fragen werden von der Wettbewerbskommission entschieden und im Protokoll festgehalten.

**Kontaktinformationen**

Die Unterlagen für die Teilnahme am Wettbewerb (Bewerbungen, Leistungslisten und Empfehlungsschreiben) werden per E-Mail angenommen: avangard.ivdk@ivdk.ru, Kontaktperson – Robert Lipsky, Projektleiter vom IVDK. Alle Fragen zum Wettbewerbsverfahren und Registrierung der Bewerbungen können telefonisch in Moskau gestellt werden: +7 (495) 531-68-88 (ext. 198), in Fragen der Informationsinteraktion – telefonisch an die Presse-Service vom „IVDK“: +7 (495) 531-68-88 (Durchwahl 165, 156).